Urheberrechtsschutz

Der Inhalt dieses PDF-Dokuments ist urheberrechtlich geschützt. Er darf für private wissenschaftliche Zwecke ausgedruckt oder heruntergeladen werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte in gedruckter oder elektronischer Form ist ohne vorgängiges schriftliches Einverständnis des Urs Graf Verlags nicht gestattet.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an den Urs-Graf Verlag GmbH, Hasenbergstrasse 7, CH-8953 Dietikon-Zürich, Schweiz T +41 (0)44 740 44 44, F +41 (0)44 740 57 41, E-Mail: info@urs-graf-verlag.com

Webseite Kataloge: www.urs-graf-verlag.com/index.php?funktion=online-katalog



Katalog der datierten Handschriften in der Schweiz in lateinischer Schrift vom Anfang des Mittelalters bis 1550, Bd. III: Die Handschriften der Bibliotheken St. Gallen-Zürich, bearbeitet von Beat Matthias von Scarpatetti, Rudolf Gamper und Marlis Stähli, Dietikon-Zürich 1991, S. 39.

100 ST. GALLEN, Stiftsbibliothek 479

1483 Juli 5

DER CURSS VON VNSER FROWEN.

Pap., 227 ff., $12.5 \times 9.5/10$, 1 col. 8.5×6 , 17 Z., Init. fig. zur Passion f. 61r, 75r, 78v, 83r, 87v, 91v, 97r, 103r, 143v, 152r, 168r, 183r, Init. orn. f. 1r, 14v, 26v, 31v, 35v, 40r, 44v, 53v, 191v, 192v, 195v, 198v, 201v, 212r, 214r, Init., rubr.

E. 15. Jh., Leder auf Holz, Schließe.

DATIERUNG, Anno domyny Mcccc lxxxiij Jar han ich dorathe Von hof dis büch vss geschriben Am nächsten tag nach schreiberink sant vrlrichs tag. Liebe vber wint alle ding d v h, f. 221r. Siehe Schreiberverzeichnis. Abb. 443

BESITZER VOGLER (s. u.) inkorporiert den Band in die Bibliothek des Dominikanerinnenkonvents St. Katharina von St. Gallen/Wil, was wahrscheinlich ist, jedoch fehlt nicht nur ein Besitzeintrag, sondern auch der

Beleg, daß die als mehrfache Wohltäterin bekannte Dorothee von Hof Konventualin gewesen sei.

LITERATUR Scherrer, Verzeichniss p. 154; Vogler, St. Katharina p. 255 Nr. 79, p. 116 eine Dorothee von Hof

Stifterin einer Jahrzeit, p. 133f. einer vergoldeten Monstranz.; M. Lehrs, Der deutsche und niederländische Kupferstich des 15. Jhs. in den kleineren Sammlungen, in: Repertorium für Kunstwissenschaft

12, 1889, p. 17-19; Ochsenbein, Buchausstattung p. 179 (Abb. 3).

101 ST. GALLEN, Stiftsbibliothek 488

1511

[DEUTSCHES PRIVATGEBETBUCH]. Pg., A, B + 133 + Y, Z ff., 8.5×7.5 , 1 col. $5.5/6 \times 4.5/5$, 12–13 Z., Init., rubr.

rg., A, B + 133 + 1, Z II., 6,3 × 7,3, 1 coi. 3,3/6 × 4,3/3, 12–13 Z., iiit., ruoi

E. 16. Jh., Leder auf Holz, Streicheisenlinien, Stempel, Schließen.

DATIERUNG Hernach hastu sant Johanns Ewangeli gar ordenlichen anno 1511, f. 70r.

Abb. 548

BESITZER Von mir Bruoder Laup hebenhaimmer Burger zuo Vlm 1573, vorderes und hinteres Spiegelblatt.

LITERATUR SCHERRER, Verzeichniss p. 156.

102 ST. GALLEN, Stiftsbibliothek 489

1484-1485

[DEUTSCHES PRIVATGEBETBUCH].

[Deutsches Privatgebetbuch.]

Pg., 89 ff., 10×7 , 1 col. $6,5 \times 4,5$, 15 Z., Init., rubr.

E. 15. Jh., Leder auf Holz, Streicheisenlinien, Stempel, Schließen.

DATIERUNG, 1484°, f. 16r. 1485, f. 34r. 1485, f. 67r. Amen 1485 Brûder Symon ora pro me, f. 81v. Hand des Simon

SCHREIBER [Rösch]. Siehe Schreiberverzeichnis.

Abb. 394

LITERATUR SCHERRER, Verzeichniss p. 156, übersah die Subskription des Rösch und wies auf eine schwäbische

Scherrer, Verzeichniss p. 156, übersah die Subskription des Rösch und wies auf eine schwäbische Nonne als Schreiberin, gemäß einer Femininform f. 50r; Ochsenbein, Buchausstattung p. 178, 180

(Abb.).

103

ST. GALLEN, Stiftsbibliothek 494

[1477–1504]

[LIBER PRECUM].

Pap., 144 ff., $11,5 \times 8$, 1 col. $7/7,5 \times 4,5$, 18–22 Z., rubr.

E. 15./16. Jh., Leder auf Holz, Streicheisenlinien, Stempel, Schließe.